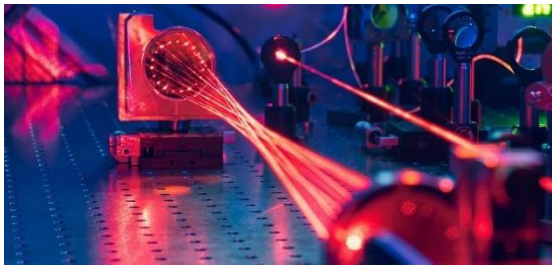


An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) ist in der Professur für Lasertechnologie an der Fakultät für Elektrotechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen eines Drittmittelforschungsvorhabens die Stelle einer

**Studentischen Hilfskraft (SHK / HiWi-Stelle)
für ein Start-up Projekt
(9,60 €/h, max. 18 h/Woche)**

befristet für bis zu 16 Monate zu besetzen.



Ultrakurzpulslaser mit einer Impulsdauer von ca. 250 fs sind zu unverzichtbaren Werkzeugen in Forschung und Industrie geworden. Wir initiieren eine technologiegetriebene Revolution, indem wir industrietaugliche Laser so aufrüsten, dass sie Pulse mit einer Impulsdauer von weniger als 10 fs liefern. Daraus ergibt sich eine zweiteilige Mission. Erstens werden wir Wissenschaftlern extrem zuverlässige Ultrakurzpulslaser zur Verfügung stellen, um die Pionierforschung in der ultraschnellen Spektroskopie, Mikroskopie und Tumorerkennung voranzutreiben. Zweitens wollen wir die wachsende industrielle Nachfrage für High-End-Materialbearbeitungsanwendungen nach stabilen und zuverlässigen Ultrakurzpulslasern mit immer kürzeren Impulsdauern bedienen.

Unsere zukünftigen Produkte werden Add-on-Module sein, die sich mit nahezu allen Typen bestehender Lasersysteme koppeln lassen. Auf diese Weise bieten wir nicht nur einen Mehrwert für den Kunden, sondern bringen auch Nachhaltigkeit in den Markt für ultraschnelle Laser. Unsere Technologie zeichnet sich durch eine noch nie dagewesene Stabilität, Zuverlässigkeit und Lebensdauer aus.

Unser Team hat bereits über 17 Jahre Erfahrung mit dieser Technologie gesammelt.

Wir haben mit unserer innovativen Technologie und dem dazugehörigen Businessplan die Jury des EXIST-Forschungstransfer-Förderprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie überzeugt. Dieses Programm richtet sich an herausragende, hochtechnologische, forschungsbasierte Gründungsvorhaben. Derzeit sind wir am jungen und dynamischen Lehrstuhl für Lasertechnik und Spektroskopie (Prof. Dr. Pronin) untergebracht, einer exzellenten Forschungseinrichtung, die die notwendige Infrastruktur und Unterstützung für solch eine Ausgründung bietet.

Aufgabengebiet:

- Unterstützung bei der Montage und Erprobung von unseren optomechanischen Prototypen
- Erstellung von werbewirksamen Dokumenten (PPT-Präsentationen, Flyer, Website)
- Konzeptionierung und Durchführung von Marktrecherchen
- optional: Entwicklung einer numerischen Software zur Simulation nichtlinearer Optik

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Bachelorstudium in Physik, Maschinenbau oder Wirtschaftsingenieurwesen
- Sie sprechen fließend Englisch

Wünschenswert:

- Sie haben eine Affinität zur interdisziplinären Arbeit im Wechsel zwischen technischen und kaufmännischen Aufgaben
- Sie haben Freude daran, sich täglich Herausforderungen zu stellen und zu improvisieren.
- Sie sind ein Problemlöser mit ausgeprägtem analytischem Denkvermögen.

Wir bieten:

- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Eine hervorragende Infrastruktur zum Sporttreiben von Fitnessstudio bis Schwimmhalle
- Eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem anwendungsnahen Forschungsumfeld
- Arbeiten in einer grünen Campusuniversität im Osten Hamburgs mit flexiblen Arbeitszeiten und einem attraktiven unentgeltlichen Sportangebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM)
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharing

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Pronin, Tel. 040/6541-2756, E-Mail: oleg.pronin@hsu-hh.de oder Herr Christian Franke, E-Mail: christian.franke@hsu-hh.de.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle

behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Die Universität bietet eine Campus-Atmosphäre, überschaubare Studierendengruppen und eine gute Infrastruktur. Die HSU/UniBw H bietet für Offizieranwärterinnen und Offizieranwärter sowie Offizierinnen und Offiziere ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Masterabschlüssen an, das nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter der Internetadresse www.hsu-hh.de. Nähere Informationen zur Professur finden Sie unter der Internetadresse www.hsu-hh.de/its.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der **Kennziffer ET-3521 bis zum 31.10.2021** an:

personaldezernat@hsu-hh.de

Hinweise:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.